

Bericht der Geschäftsführerin für die agw-Mitgliederversammlung am 27. April 2018 in Essen (Stand 23.04.2018):

Europapolitik:

WRRL/Wasser/Abwasser

- **Überprüfung** (Art. 19): EU-KOM startet Roadmap/ Druck via Wasserdirektoren. Parallel Diskussionen um Inanspruchnahme von Ausnahmeregelungen (Art. 4). Keine Vorschläge der „alten“ Kommission.
- **EU-Kommission „Strategic Approach Pharmaceuticals - PIE“**: Stakeholder-Konsultation abgeschlossen. 10 Action Areas werden kurzfristig beraten. Antibiotikaresistenzen werden thematisiert. Ein Legislativvorschlag der jetzigen Kommission ist nicht geplant.
- **1. EU-Watchlist**: Aktualisierung erfolgt in zwei Schritten 2018 und 2019. Derzeit Review der Ergebnisse des Monitoring und Vorschläge für Neuaufnahme sowie Anpassung der PNEC-Werte. Parlamentsentscheidung Mitte April 2018.
- **Novelle der Liste Prioritärer Stoffe: Review-Prozess läuft**. Entwurf wird 2018 erwartet. Neuer Methodischer Ansatz für die Priorisierung. Diclofenac möglicher Kandidat. Risiko der sonstigen Arzneimittel auf „low“ gelistet.
- **Waste-Water-Reuse**: Öffentliche Konsultation abgeschlossen; es wird Ende Mai 2018 einen Legislativvorschlag für „minimum quality standards“ geben. Es bleibt abzuwarten, ob Techniken zur Abwasserbehandlung oder zur Grundwasseranreicherung in die Mindeststandards einfließen. [Protection of Human Health, protection of aquifer.]
- **Legislativvorschlag zur Novellierung der EU-Trinkwasserrichtlinie (98/83/EG) am 1.2.2018**: Wesentliche Änderungen betreffen die Einführung des WHO Water Safety Plan-Ansatzes (Ressourceneffizienz, Verringerung des Energieverbrauchs, unnötiger Wasserverlust), einen neuen risikobasierten Sicherheitsansatz sowie zahlreiche Anforderungen zur Informationstransparenz der Wasserversorger (Kostenstruktur, Wasserverbrauch, Preis pro Liter. Ziel: Verringerung der Verwendung von Kunststoffen und Begrenzung des CO₂ Fußabdrucks – s.a. EU-Plastikstrategie und Sustainable Development Goal No. 6!). Veranstaltung des Berichterstatters Michel Dantin MEP am 16.5.18 in Brüssel.
- **Europäischer Aktionsplan zur Bekämpfung antimikrobieller Resistenzen im Rahmen des Konzepts „One Health“** (Juni 2017).
- **Roadmap zur Überprüfung der Kommunal-Abwasser-Richtlinie und 9. Bericht zur Umsetzung der UWWTD**
- **Bericht zur Überprüfung der Umweltgesetzgebung** wird Ende 2017 erwartet. Relevant für Überprüfung der

WRRL 2019. Thematisiert wird derzeit insbesondere Art. 4.7 WFD zu den Ausnahmen. Keine Neuigkeiten.

EU-Energie:

- **Beihilferechtliche Überprüfung maßgeblicher Änderungen im EEG.** Hier: KWK-Anlagen mit Klärgasnutzung zur Eigenversorgung. Klarstellung der Geltung der Befreiungstatbestände des § 61b Nr. 1 EEG 2017.
- ITRE zur **Gebäudeeffizienz-Richtlinie** formal bestätigt. Die Trilogeeinigung muss nun noch formal durch das Plenum des Europäischen Parlaments und den Rat angenommen werden. Anschließend wird die Richtlinie im Amtsblatt der EU veröffentlicht und tritt 20 Tage später in Kraft. Nach Ablauf dieser 20 Tage haben Mitgliedstaaten 20 Monate Zeit, um die Kommission über die nationale Umsetzung zu informieren. Dies bedeutet, dass die Richtlinie ungefähr bis Q1/2020 in deutsches Recht umgesetzt werden muss.

EU-Plastikstrategie: Europäische Strategie für Kunststoffe in der Kreislaufwirtschaft (Mitteilung der EU-KOM am 16.1.18): **u.a.**

- Maßnahmenpaket für verbessertes Recycling;
- Eindämmung von Kunststoffabfällen,
- Maßnahmen zur Eindämmung der Umweltverschmutzung durch Mikroplastik. u.a. Integration in REACH VO; Prüfung politischer Optionen für Reifenabrieb, Textilien, Farben (Prüfung von Kennzeichnungspflichten, gezielte Forschung und Entwicklungsfinanzierung)
- Verringerung der Freisetzung von Kunststoffgranulaten (ggfs. via Industrieemission-RL)
- Evaluierung der UWWTD: Bewertung der Wirksamkeit der RL unter dem Aspekt der Abscheidung und Beseitigung von Mikroplastik. (läuft!)
- Parallel: Selbstverpflichtungskampagne für alle Interessenträger

Sonstiges:

- Übergangsfrist Umsetzung der **EU-Datenschutz-Grundverordnung** endet am 25. Mai 2018.
- Öffentliche Konsultation zur REFIT-Evaluierung der EU-Rechtsvorschriften über **Pflanzenschutzmittel und Pestizidrückstände** 13.11.2017-12.02.2018, Evaluierung steht noch aus.
- **Neues Arbeitsprogramm** der EU-Kommission für 2018 veröffentlicht. Keine Änderungen in der bisherigen Ausrichtung.

- **EU-Mehrwertsteuersystem:** Arbeitspaket der EU-KOM am 04.10.17 veröffentlicht „Einheitlicher Mehrwertsteuersatz“. Inhalt: 1 Mitteilung und 3 Legislativvorschläge. Die Besteuerung der öffentlichen Hand, bzw. ermäßigte Steuersätze werden darin nicht thematisiert. Keine Neuigkeiten.
- **MCP-Richtlinie:** Nationale Umsetzungsfrist am 19.12.2017 abgelaufen. Keine Integration in neue TA-Luft. Zeitplan kurzfristig. Sehr niedrige Grenzwerte für Formaldehyd, ggfs. problematisch für BHKWs (1-50 MW).
- **NERC-Richtlinie:** Bereits seit 2016 in Kraft, Umsetzung in nationales Recht läuft. Emissionsverpflichtungen für SO₂, NO_x, NH₃, Feinstaub und flüchtige organische Verbindungen (ambitionierte Vorgaben für die LW).
- **Freihandelsabkommen der EU mit Japan:** Derzeit in der Beratung, gilt als Blaupause für das kommende Freihandelsabkommen der EU mit Großbritannien.

Aktivitäten auf Bundesebene:

- ✚ **Koalitionsvertrag von CDU/CSU und SPD im Bund (Novelle Abwasserabgabengesetz)**
- ✚ **Entwurf des BMUB zur 8. Verordnung zur Änderung der Abwasserverordnung.** Keine Stellungnahme erfolgt, Schwerpunkt bei IED u. BVT-Schlussfolgerungen. Aber: Energieeffizienz auf KA Thema.
- ✚ **Bundestagsfraktion von Bündnis90/Die Grünen fordert gesetzliches Verbot von Mikroplastik in Kosmetika**
- ✚ **Stakeholder-Dialog „Spurenstoffe“.** Arbeit des Dialogs setzt sich unmittelbar fort. Startschuss für 2. Phase am 21.02.2018.
- ✚ **Neue Trinkwasserverordnung** in Kraft (9.1.18)
- ✚ **Hochwasserschutzgesetz II:** Stellungnahme der agw im Sommer 2016; Sachverständigen-Anhörung des Umweltausschusses am 20.03.2017 (Gebietskategorien „Risikogebiete außerhalb von Überschwemmungsgebieten“ sowie „Hochwasserentstehungsgebiete“ wurden stark und gegensätzlich diskutiert; Beschleunigungsverfahren geplant; Vorkaufsrechte). Gesetz verabschiedet, vollständig am 5. Januar 2018 in Kraft.
- ✚ **IT-Sicherheitsgesetz/KRITIS-VO:** Gesetz ist verabschiedet und in Kraft: Branchenstandard BIIIS/WA veröffentlicht / ebenso User-Tool. Audit: Derzeit noch Beratungen im B3S/WA. Neuigkeiten?
- ✚ **Energiegesetzgebung:**
 - Bundestag beschließt neues Energie- und Stromsteuergesetz (seit 01.08.17 in Kraft) und neue Energie- und

Stromsteuerdurchführungsverordnungen. Hier wichtig: Versorgerstatus/Verwendererlaubnis.

- Beihilferechtliche Überprüfung der Eigenstrom BHKW (EEG 2016); Relevant für Bestandsschutz, 100% Umlage für hocheffizient-KWK Anlagen; Bundesrat-Entscheidung vom 2. März 2018.
- Schreiben der Generalzolldirektion
- Überarbeitung des Leitfadens zum Einspeisemanagement (Version 3.0) / Stellungnahme erfolgt / Teilnahme am Konsultationsworkshop der BNetzA am 30.11.2017 in Bonn. Überarbeitung des Teils 1 folgt voraussichtlich 2018. Dieser für uns aufgrund der Abschaltungsrangfolge von größerer Relevanz.
- Neue VDE-Anwendungsregel AR-N 4110: Für die Mittelspannungsebene werden höhere Anforderungen an Schaltanlagen zur Einspeisung diskutiert. Grds. nachvollziehbar, aber es muss aufgrund ggfs. zu erneuernder Schaltanlagen mit Kosten gerechnet werden.

✚ **Düngegesetzgebung:** Novellierung abgeschlossen.

- **Stoffstrombilanzverordnung:** Am 14. Dezember 2017 verkündet, zum 1. Januar 2018 in Kraft getreten
- **Umsetzung in den Ländern via Rechts-VO** steht noch aus.

✚ **Abfallklärschlamm-Verordnung (AbfKlÄV):**

- Am 30.06.2017 verabschiedet und am 02.10.2017 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht.
- Verpflichtung zur P-Rückgewinnung 12 bzw. 15 Jahre nach Inkrafttreten der VO für Klärschlamm aus Anlagen größer 100.000 EW bzw. 50.000 EW aus den Aschen. Die Grenze für eine P-Rückgewinnung liegt bei 20g/kg Trockenmasse. Befristung der Deponieverordnung aufgehoben; Bagatellgrenze für KA < 50.000 EW (Berichtspflichten).

✚ **Immissionsschutz:**

- **42. BImSchG:** ab 19.08.2018 neue Anzeigepflicht „Legionellen“ für Neu- und Bestandsanlagen (Verdunstungskühlanlagen und Nassabscheider).
- Umsetzung der **Seveso-III-Richtlinie** in deutsches Recht, der **novellierten Störfallverordnung** und weiteren Neuerungen im Bundesimmissionsschutzgesetz. Darin neue Anforderungen auch für nicht BImSchG-genehmigungspflichtige Anlagen. (Genehmigungsverfahren künftig mit Öffentlichkeitsbeteiligung, betrifft auch Gaslager). In Kürze dazu neue „**TA-Abstand**“.
- **TA-Luft:** rein nationales Vorhaben, sehr umfassende Änderungen geplant (u.a. zu Energieeffizienzvorgaben, Geruchsemissionen). Kollidiert mit den parallel dazu seitens der EU überarbeiteten BVT-Blättern.

✚ **MantelVO:** Entscheidung im Bundesrat vertagt. Derzeit wird eine Trennung in eine eigenständige Bodenschutz VO und eine VO Ersatzbaustoffe diskutiert.

- ✚ **AwSV (früher VAWS):** Seit 01.08.2017 in Kraft, Abwasseranlagen ausgenommen. Neu ist die Integration der JGS Anlagen und ein größerer Prüfaufwand, u.U. auch für Bestandsanlagen. Mehr als 1 Mio. Anlagen fallen deutschlandweit unter die Vorschrift. Aber NRW-Sonderweg über JGS-AnlagenV (beispw. mit ergänzenden Anforderungen gegen unbefugtes Öffnen abzusichern)

- ✚ **Sonstige Aktivitäten/Veröffentlichungen:**

- UBA Texte 115/2017: Arzneimittelabgabe - Inpflichtnahme des Arzneimittelsektors für Maßnahmen zur Reduktion von Mikroschadstoffen in Gewässern.
- Neuer Leitfaden zur Hydrometrie des Bundes und der Länder – Pegelhandbuch. Stellungnahme der agw erfolgt.
- Nachhaltigkeitsstrategie des Bundes verabschiedet (Stellungnahme agw: Nitratthema umgangen; Phosphor/4. RST.) Änderungsvorschläge der agw berücksichtigt!
- Integriertes Umweltprogramm 2030 (BMUB): indirekt relevant hinsichtlich Kreislaufwirtschaft; Luftreinhaltung und stärkere Anreize für Einführung von Umweltmanagementsystemen.
- Bericht zum Stand der Umsetzung der WRRL veröffentlicht.
- BUND/NABU haben Beschwerde bei der EU Kommission wegen Missachtung der WRRL eingelegt. Ziel der Beschwerde: Vertragsverletzungsverfahren.
- Empfehlung der LAWA zur Erhöhung der Anzahl der teilnehmenden Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsunternehmen am Benchmarking. (Stand 17.11.17)
- Fraunhofer-Umsicht Verbundprojekt „TyreWearMapping“ zur Erforschung des Mikroplastikeintrags durch Reifenabrieb, u.a. im Einzugsgebiet der Wupper.
- DWA Fachausschuss KEK10 thematisiert „Blackout - Sicherheit der Energieversorgung“ (Herr Reifenstuhl).

- ✚ **Sonstiges:**

- DWA veröffentlicht M 137-1: Breitband im Kanal. Stellungnahme der agw erfolgt; Einige Anmerkungen und Vorschläge übernommen.
- DWA Gelbdruck DWA A-102/BWK A-3: Regenwasserbehandlung, Stellungnahme der agw erfolgt. Stand: Technische Verbände arbeiten Rücklauf der Stellungnahmen in eine Synopse ein. A-102 mit größeren Fortschritten. Verfahren wird fortgesetzt.
- DWA veröffentlicht Politikmemorandum 2018: WRRL, Spurenstoffe, Digitalisierung, Hochwasser u. Starkregen, Wasserwirtschaft u. Landwirtschaft, Allg. Anreize

Aktuelle Aktivitäten NRW/MULNV:

✚ **LWG/MULNV:**

- **Leitfaden Maßnahmenübersichten** (§ 74 LWG): Weiterhin Ablehnung der Kommunalen Spitzenverbände; aktualisierte Version mit vielen Änderungen von unserer Seite. Bewertung des AK WRRL:
 - Aufwand zur Umsetzung nach wie vor sehr hoch
 - einheitliches Vorgehen der Verbände sinnvoll. Vorschlag: Sollte bis zum Jahresende weiter Unklarheit bestehen folgender Vorschlag ans Ministerium: Einreichen der Maßnahmen der 6-Jahres-Übersichten, dadurch Zeitgewinn und Fristwahrung.
- MULNV „Entwurf eines Leitfadens zur Erstellung und Prüfung des Nachweises zum Übergang gemeindlicher Pflichten nach **§ 52 Abs. 2 LWG NRW**“. Stellungnahme am 15.01.2018 erfolgt. Redaktionelle Überarbeitung abgeschlossen, Veröffentlichung vorauss. Mitte Mai 2018.

✚ **MULNV:** Entwurf Leistungsbeschreibung „Strategie-Phosphor NRW“. Stellungnahme der agw erfolgt. Ausschreibung verzögert.

✚ **MULNV:** Bericht „Belastung der nordrhein-westfälischen Gewässer mit resistenten Bakterien“ vom 02.03.2018.

✚ **MULNV:** Fördermittel für Hochwasserschutz um 16 Mio. € aufgestockt.

✚ **MULNV:** Ministerium erarbeitet einen „**Leitfaden Starkregen**“. Entwurf derzeit in der Bewertung. Stellungnahme erfolgt.

✚ **MULNV:** Ministerium veröffentlicht **Arbeitshilfe NRW** zum Statusbericht gemäß DIN 19712:2013-01 „Hochwasserschutzanlagen an Fließgewässern“, Frist zur Erstellung des Teils A: 16.07.2021, Frist erster Bericht Teil B: 31.08.2018

✚ **Umweltwirtschaftsbericht 2017 des MULNV (Prognos AG):** Attestiert hohe Standards in der Ver- und Entsorgung. Veränderungsdruck, kontinuierlicher Produkt- u. Verfahrenstechnologien, hoher Planungs- u. Entwicklungsaufwand.

✚ **MULNV:** Fortführung „Fachkräfte“ und „Digitalisierung“ aus dem ursprünglichen Masterplan Wasser.

✚ **MULNV:** 2. Vollständig überarbeitete Fassung des NRW Handbuchs „**Energie in Abwasseranlagen**“ von 2018.

✚ **Unterschwelvenvergabeverordnung / Wirtschaftsministerium NRW:** Notwendige Änderungen der LHO mit Haushaltsbegleitgesetz in Kraft getreten. Aber: Es bedarf noch Änderungen in den Verwaltungsvorschriften, voraussichtliche Änderung erfolgt zusammen mit der Novelle des TVGG als Teil des Entfesselungspakets im März 2018.

✚ **Gesetz zum Abbau unnötiger und belastender Vorschriften/Entfesselungspaket I:** Abbau von Bürokratie, Vereinfachung des Vergaberechts NRW und Anpassung des Korruptionsbekämpfungsgesetzes. U.a. Harmonisierung der Schwellenwerte mit allg. Vergaberecht, Regelungen zu Umweltschutz und Energieeffizienz sollen entfallen, Öffentl. Auftraggeber können die Einhaltung der Tariftreue u. des Mindestlohns bereits bei

Angebotsabgabe prüfen. Sachstand: Entwurf wurde am 07.03.18 im federführenden Wirtschaftsausschuss diskutiert.

- ✚ **Gesetz zum Abbau unnötiger und belastender Vorschriften/Entfesselungspaket II:** Referentenentwurf des MWIDE vom 20.12.2018: u.a. E-Government und LEP
- ✚ **Landtag NRW:** Öffentliche Anhörung zur Umsetzung der Düngeverordnung am 08.11.2017 in Düsseldorf (Antrag der SPD).
- ✚ **Initiative der Fraktion von Bündnis90/Die Grünen** zum Gewässerschutz: 1. Keime/Antibiotikaresistenzen, 2. Mikroplastik, 3. Spurenstoffe/Arzneimittel

Personalien:

- ✚ **Deutscher Städtetag:** Nachfolger von Otto Huter ist Tim Bagner, ehemals stv. Büroleiter des Deutschen Städtetags in Köln. Kontakt ist hergestellt.
- ✚ **BMUB:** Personalwechsel im BMUB steht noch aus. Helge Wendenburg noch nicht im Ruhestand. Nachfolge noch nicht bekannt.
- ✚ **EU-Kommission:** Neubesetzung DG Environment: Veronica Manfredi wird neue Direktorin des Departments Quality of Life (d.h. Vorgesetzte von Frau Doerer), vorher Head of the Consumer and Marketing Law Unit in the Commission's justice department

Aus den agw-Arbeitsgruppen:

- ✚ **Spurenstoffe** am 06.11.2017 beim Ruhrverband. Aktueller Austausch Umsetzung Spurenstoffstrategie des Bundes; Aktuelle Aktivitäten auf EU-Ebene; Umsetzung Maßnahmenprogramm; Vollzugspraxis und Stoffflussbilanzierungen. 15.01.18 Sonder-sitzung zur Bewertung der Stakeholder Konsultation „Arzneimittelstrategie“ (Wupperverband).
- ✚ **Juristen AK** 07.11.2017 in Bergheim: Aktuelle Rechtsprechung, Vollzugspraxis, etc.. DatenschutzgrundVO; E-Government /Digitale Akten; Verschlechterungsverbot (Urteilsbegründung), etc. Nächste Sitzung in Wuppertal.
- ✚ **AG-Öffentlichkeitsarbeit** am 27. Februar 2018 beim WTV. Allgemeiner Austausch, Besichtigung der Lachaufzuchtstation, Soziale Medien.
- ✚ **AK-WRRL** am 31.01.2018 in Bergheim. V. a. Leitfadentwurf des MULNV zur „Erstellung von Übersichten gemäß § 74 LWG“
- ✚ **AG-Abwasserabgabe: 09.11.2017:** keine Teilnahme der agw/parallel zur Mitgliederversammlung. Sitzung am **19. April 2018 in Saarbrücken**. U.a. „Befreiung von der Niederschlagswasserabgabe“.
- ✚ **AG-Energie am 07.02.2018 in Düren:** Anwendungsfragen EEG 2017, Übersicht Meldefristen aktualisiert, Energiesteuergesetzgebung. Themen u.a. auch Mehrwertsteuer auf KWK-Strom.
- ✚ **AK-Limnologen: Sondersitzung am 16.11.2017 in Bergheim** zur Thematik „weitere/alternative Bewertungsmöglichkeiten für Renaturierungsmaßnahmen“. Positionspapier zu diffusen Nähr-

stoffeinträgen in die Gewässer und die damit verbundene Rolle von Gewässerrandstreifen gewünscht.

- ✚ **AG „IT-Sicherheit“ am 26.10.2017 in Bergheim.** U.a. Bewertung des Branchenstandards BIIIS/WA.(Genese, Aufbau des Branchenstandards, Umsetzungsstand, Auditierung, Anwendung des Webtools, Austausch Organisation innerhalb der Verbände (u.a. Aufbau der IT, Betroffenheit, Meldekettten, Probleme). Nächste Sitzung Frühjahr/Sommer 2018.
- ✚ **AG-Dialog** Demographie am 17.01.2018 in Düren (keine Teilnahme der GF).
- ✚ **AK „Gleichstellungsbeauftragte“ am 07.03.2018 in Essen** (EGLV), GF Gast.

Workshops/Redaktionsgruppen:

- ✚ **Redaktionsgruppe „Befreiung von der Niederschlagswasserabgabe“** hat am 21.11.2018 in Bergheim getagt (RV, EV, WVER, agw).
- ✚ **geplant:** *Workshop der Limnologen (intern AG Limnologen), derzeit in der Abstimmung*
- ✚ **geplant 11.06.2018:** *Workshop Soziale Medien (intern, AG Ö-Arbeit und EDV), LINEG*

Austausch mit anderen (Interessen-)Verbänden:

- ✚ **Wasserverbandstag NS:** Regelmäßiger Informationsaustausch zu aktuellen wasserpolitischen Fragen in beiden Ländern: DüngeVO, Spurenstoffe, Nährstoffe, Pflanzenschutzmittel und insbesondere Art. 19/WRRL. Mitgliederversammlung am 13.11.2017 in Hannover (Ehreneinladung).
- ✚ **AÖW:** Regelmäßiger Informationsaustausch zu aktuellen wasserpolitischen Fragen: u.a. zu den Freihandelsabkommen und Austausch zu energiepolitischen Themen.
- ✚ **bdew NRW:** Kennenlernen neuer Geschäftsführer Herr Dr. Schäfer am 30.11.2017 in Bergheim (allgemeine wasserwirtschaftliche Themen) stattgefunden, Gespräch mit Frau Uhlig am 15.02.2018 in der agw-Geschäftsstelle.
- ✚ **DWA-Landesgruppe:** Allgemeiner Austausch/Gespräch Prof. Teichgräber am 23.03.2018 in Essen.
- ✚ **„Lawa-Verbändegespräch“** Berlin am 07.12.2017
- ✚ Gespräch mit Tim Bagner, **Deutscher Städtetag**, am 16.04.2018 in Berlin.

agw-Öffentlichkeitsarbeit / Infostände 2017/2018:

- **Mitveranstalter des Hochwassersymposiums NRW** am 10. - 12. Januar 2018 sowie **erstmalig Stand auf der Messe „Acqua Alta** (parallel zum Symposium, Messehallen Essen)

- Stand **Essener Tagung** in der Messe Essen Ost am 14.-16.03.2018.
- Partner des **NRW-Festes** in der Landesvertretung NRW in Berlin am 26.06.2018.
- Stand auf der **DWA-Bundestagung** am 08./09. Oktober 2018 in Berlin.

Fußballturnier der Verbände: Freitag, den 7. September 2018 von 11:30- ca. 19:00 im Stadion Niederrhein (Rot-Weiß Oberhausen), in der Lindnerstraße 2-6, in 46149 Oberhausen statt. Ausgerichtet von EGLV.

Ausgaben der „agw im Fokus“ im Jahre 2018:

- I. Phosphor im Gewässer
- II. IT-Sicherheit im Fokus

Sonderveröffentlichung

- Positionen zur WRRL - Englische Fassung im Frühjahr 2018.

Abgegebene Stellungnahmen 2017/2018 (Stand 17.04.2018):

- 02.03.2018: Stellungnahme der agw zur Arbeitshilfe des MULNV zum Kommunalen Starkregenmanagement.
- 21.01.2018: Stellungnahme der agw zur Stakeholder-Konsultation der Europäischen Kommission zu Optionen für einen strategischen Ansatz zu Arzneimitteln in der Umwelt.
- 18.01.2018: Stellungnahme der agw zur EEG-Umlagebelastung bei der KWK-Eigenversorgung. Überlegungen des BMWi zu Fallstudien.
- 15.01.2018: Stellungnahme der agw zum Entwurf MULNV eines "Leitfadens zur Erstellung und Prüfung des Nachweises zum Übergang gemeindliche Pflichten nach § 52 Abs. 2 LWG NRW".
- 15.11.2017: Stellungnahme der agw zum Entwurf der LAWA "Leitfaden zur Hydrometrie des Bundes und der Länder – Pegelhandbuch".
- 02.11.2017: Stellungnahme der agw zum BMF-Entwurf einer Dritten Verordnung zur Änderung der Energiesteuer- und der Stromsteuer-Durchführungsverordnung sowie weitere Verordnungen.

agw-Teilnahme an Veranstaltungen (Stand 17.04.2018):

- ✚ 06./07.11.2017: European Water Association Conference, Brüssel (Teilnahme Frau Kuhr)
- ✚ Landtag NRW: Öffentliche Anhörung zur Umsetzung der Düngungsverordnung am 08.11.2017 in Düsseldorf (Antrag der SPD) Teilnahme agw Herr Engelhardt und Herr Wulf.
- ✚ 10.10.2017: Infotag Recht beim Erftverband. Vortrag der Geschäftsführerin zu allgemeinen wasserpolitischen Themen und zu den Positionen der Verbände zur WRRL.
- ✚ 13.10.2017: Ehreineinladung zur Mitgliederversammlung des Wasserverbandtags Niedersachsen, Bremen und Sachsen-Anhalt in Hannover.
- ✚ 22./23.11.2017: Workshop Flussgebietsmanagement der DWA in Essen
- ✚ 29.11.2017: Parlamentarisches Frühstück des agw Vorstands mit Vertretern des Umweltausschusses von Bündnis90/Die Grünen im Landtag
- ✚ 29.11.2017: Teilnahme am Treffen der Intergroup des Europäischen Parlaments zur Thematik „Pharmaceuticals in the Environment“ in Brüssel. Eingeladen hat Herr MEP Peter Liese. (Teilnahme Frau Kuhr und Frau Schäfer-Sack)
- ✚ 30.11.2017: Konsultations-Workshop der Bundesnetzagentur zum „Einspeisemanagement 3.0“ (Teilnahme von O. Seidel, Ruhrverband, für die agw)
- ✚ 05.12.2017: Wasserwirtschaftliches Kommunalforum der DWA, Düsseldorf
- ✚ 07.12.2017: Teilnahme am Verbändegespräch der LAWA in Berlin
- ✚ 10.-12.01.2018: Hochwassersymposium des Landes NRW, Messe Essen
- ✚ 24.01.2018: Advocat meets Engineer, Kanzlei bbh in Berlin
- ✚ 07.03.2018: Umweltausschusssitzung, Landtag NRW
- ✚ 08.03.2018: WH-Umweltrechtstag, Hamm
- ✚ 14.-16.03.2018: Essener Tagung, Essen
- ✚ 12.04.2018: Einweihung der Ozonungsanlage auf der KA Aachen-Soers, WVER
- ✚ 16.04.2018: DWA-Dialog zum Gewässerschutz, Berlin

gez. Jennifer Schäfer-Sack